

**Unsere Gemeinde:**

Bis 1945 gab es in Bad Zwischenahn nur sehr wenige katholische Christen. Durch den Zuzug vieler Vertriebener aus den Ostgebieten wuchs eine Gemeinde heran, die sich 1949 eine eigene Kirche baute.

Das Wachsen des aufstrebenden Kurortes brachte einen allmählichen Wandel in der Zusammensetzung der Gemeinde mit sich. Waren es bisher fast ausschließlich Vertriebene, so kamen jetzt immer mehr Katholiken aus allen Teilen Deutschlands und auch zahlreiche Aussiedlerfamilien hinzu.

1970/71 wurde an der Stelle der kleinen Kirche das jetzige Pfarrzentrum mit der Kirche im Obergeschoss gebaut. Später kamen die Werktagskapelle, das Beichtzimmer und – im Erdgeschoss und im Keller – die Jugendräume hinzu.

Im Jahr 2000 wurde an der Ostseite der Kirche die Mariensäule errichtet.

Die seit 2008 fusionierte Kirchengemeinde St. Vinzenz Pallotti ist Teil des Dekanates Oldenburg und gehört zum Offizialatsbezirk Vechta im Bistum Münster. Ende 2015 zählten zur Kirchengemeinde knapp 6.200 Katholiken.

**Die Pallottiner:**

Von Anfang an, seit 1946, wurde die Seelsorge in der Gemeinde den Pallottinern (Vereinigung des Katholischen Apostolates, SAC) übertragen. Der römische Priester Vinzenz Pallotti (1795–1850) erkannte, dass alle Getauften, berufen sind, den Glauben neu zu verkünden und aus der Haltung der Liebe zu Gott und zu den Menschen zu leben.

Jeder ist Apostel. Jesus Christus ist für Pallotti „Lebensmodell“ und „Lebensentwurf“. Die von Pallotti gegründete Vereinigung des Katholischen Apostolates weiß sich getragen von dem Motto „Die Liebe Christi drängt uns“. In Bad Zwischenahn wohnen derzeit vier Pallottiner.

**Kontaktadresse der Kirchengemeinde:**

Auf dem Hohen Ufer 17, 26160 Bad Zwischenahn  
 Telefon: 0 44 03 / 62 30 40  
 Mail: st.vinzenz.pallotti@ewetel.net  
 Internet: www.st-pallotti.de



Im Januar 2008 fusionierten die Kirchengemeinden  
 St. Marien Bad Zwischenahn,  
 St. Marien Rastede (Bild oben) und  
 St. Vinzenz Pallotti Edeweicht (Bild unten)  
 zu einer Gemeinde  
**„St. Vinzenz Pallotti“.**



Katholische Kirchengemeinde  
**St. Vinzenz Pallotti**  
 Bad Zwischenahn – Edeweicht – Rastede



St. Marien-Kirche, Bad Zwischenahn



Bronzemedaille

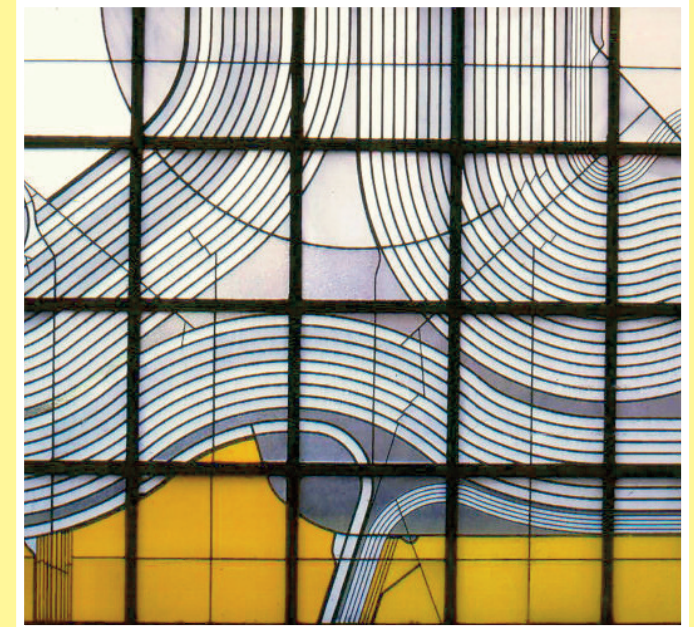
„Maria mit dem Kind“



Die Wandtafel besteht aus einer Titanlegierung und trägt den gekreuzigten Christus, der einmal in Herrlichkeit wiederkehren wird.



Die Werktagskapelle ist von Heinrich Bücker gestaltet worden. Die Kapelle ist an der Stirnseite kunstvoll aus Kiesel- und Halbedelsteinen zusammengesetzt.



Fenster am Ende der Eingangshalle: Wegweisende Einladung zum Aufstieg in die Kirche. Die Kirchenfenster wurden von Prof. Ludwig Schaffrath († 2011) Alsdorf/NRW gestaltet.



Tabernakeltür mit Reliefs der Himmelsleiter und Elia in der Wüste.



Mariensäule



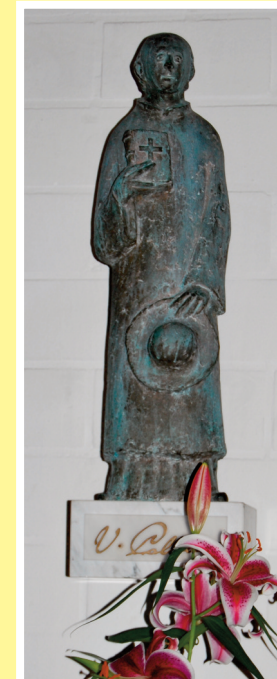
Versteinerter Fisch beim Taufstein (ca. 50 Millionen Jahre alt).



Kreuz an der Altarwand der Werktagskapelle. Es besteht aus Kiesel- und Halbedelsteinen und einem vergoldeten Gekreuzigten.



Bei der Pietà handelt es sich um eine bronzene Darstellung von Maria mit dem Leichnam Jesu auf Ihrem Schoß.



Bronzestatue von Vinzenz Pallotti. Die Figur wurde ebenfalls von dem Künstler Heinrich Bücker († 2008) aus Vellern/NRW geschaffen.



Reliquiar der Hl. Hedwig von Schlesien († 1234) in der Werktagskapelle. (Fest am 16. Okt.) Die Inschrift auf dem Reliquiar „St. Hedwig – Mittlerin zwischen Ost und West“.